

Hinweise für die Stimmabgabe: „In 4 Schritten zur richtigen Stimmabgabe“

In Korntal-Münchingen sind 22 Gemeinderatssitze zu besetzen.
Sie können somit 22 Stimmen vergeben.

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Sie können nur Bewerberinnen/Bewerbern, die in einem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen vergeben,
- Sie können Bewerberinnen/Bewerbern **eine, zwei oder drei Stimmen** geben (Kumulieren) – aber insgesamt nicht mehr als 22 Stimmen,
- Sie können auf einen ausgesuchten Wahlvorschlag (Stimmzettel) **Bewerber/-innen eines anderen Wahlvorschlags übertragen** (Panaschieren) – aber insgesamt nicht mehr als 22 Stimmen.

Jeder Wahlberechtigte hat so die Möglichkeit, sich seinen Gemeinderat selbst zusammen zu stellen (Panaschieren). Dabei kann durch das Anhäufen von Stimmen (Kumulieren) zum Ausdruck gebracht werden, welche Bewerberinnen/Bewerber man besonders unterstützen möchte.

WAHL des GEMEINDERATS: „4 Schritte zur richtigen Stimmabgabe“

1. Sie nehmen den Stimmzettel zur Hand, falten ihn auseinander und sehen: **5 Einzelstimmzettel und ein Informationsblatt „Wichtige Hinweise für die Stimmabgabe“**, die durch Perforation miteinander verbunden sind.
2. **Trennen Sie nun den Stimmzettel „Ihres“ Wahlvorschlags heraus.**
(Sie können auch mehrere Stimmzettel verwenden, bitte achten Sie aber darauf, dass nicht mehr als 22 Stimmen vergeben werden)
3. Sie haben insgesamt **22 Stimmen** und können sie nun wie folgt verteilen:
 - A. – Entweder geben Sie Ihren Stimmzettel ohne Kennzeichnung ab, dann erhält jede/r Kandidat/-in „Ihres“ Wahlvorschlags automatisch **eine Stimme**.

Wahlvorschlag
Muster

101 Schwab, Eugen	
102 Lösen, Helga	
103 Kander, Fritz	
104 Bienelli, Laura	
105 Kunze, Walter	
106 Schnell, Beate	
107 Aichele, Karl-Heinz	
108 Dr. Hille, Sabine	
109 Mustera, Guido	
110 Bautzen, Berta	
111 Schlager, Fred	
112 Paris, Michelle	
113 Monner, Paul	
114 Dr. Scholz, Martha	
115 Köpf, Ernst	
116 Lieber, Eva	
117 Lado, Pierre	
118 Künstler, Anna	
119 Schuh, Hugo	
120 Hintz, Tamara	
121 Hempel, Willi	
122 Aichele, Eva-Maria	

Oder

B. – Sie vergeben Ihren Kandidatinnen/Kandidaten **unterschiedliche Stimmen: Eine, zwei oder maximal drei.** (Kumulieren) - Aber zusammen max. 22!!!

Wahlvorschlag Muster	
101 Schwab, Eugen	1
102 Lösen, Helga	
103 Kander, Fritz	2
104 Bienelli, Laura	
105 Kunze, Walter	3
106 Schnell, Beate	
107 Aichele, Karl-Heinz	
108 Dr. Hille, Sabine	
109 De Simone, Marco	3
110 Bautzen, Berta	
111 Schlager, Fred	2
112 Paris, Michelle	
113 Monner, Paul	3
114 Dr. Scholz, Martha	
115 Köpf, Ernst	
116 Lieber, Eva	2
117 Lado, Pierre	
118 Künstler, Anna	
119 Schuh, Hugo	
120 Hintz, Tamara	2
121 Hempel, Willi	3
122 Aichele, Eva-Maria	1
	22

C. – Sie geben die ersten Stimmen (eine, zwei oder drei) den eingedruckten Kandidatinnen/Kandidaten Ihres „Favoritenwahlvorschlags“ und ergänzen dann zusätzliche Kandidatinnen/Kandidaten von anderen Wahlvorschlägen (Panaschieren).

⇒ **Mit Kennnummer, Namen und Vornamen!**

Auch diesen je nur maximal 3 Stimmen.

⇒ Aber **zusammen** höchstens **22** Stimmen.

Wahlvorschlag Muster	
101 Schwab, Eugen	
102 Lösen, Helga	2
103 Kander, Fritz	
104 Bienelli, Laura	
105 Kunze, Walter	3
106 Schnell, Beate	
107 Aichele, Karl-Heinz	
108 Dr. Hille, Sabine	
109 De Simon, Markus	
110 Bautzen, Berta	
111 Schlager, Fred	
112 Paris, Michelle	3
113 Monner, Paul	3
114 Dr. Scholz, Martha	
115 Köpf, Ernst	
116 Lieber, Eva	1
117 Lado, Pierre	
118 Künstler, Anna	1
119 Schuh, Hugo	3
120 Hintz, Tamara	
121 Hempel, Willi	
122 Aichele, Eva-Maria	
201 Müller, Heinz	3
412 Wähler, Emma	3
	22

4. **Geschafft!**

Jetzt zählen Sie bitte Ihre Stimmen noch einmal zusammen.

Wenn es mehr als 22 Stimmen sind, ist Ihr Stimmzettel ungültig; dann müssen Sie korrigieren.

Sie müssen Ihren Stimmzettel nur noch im Wahlraum in den gelben Stimmzettelumschlag stecken - fertig: Ihre Stimmen „zählen“.

Für Briefwähler gilt natürlich das gleiche Prinzip, nur dass diese den ausgefüllten Stimmzettel in den gelben Stimmzettelumschlag stecken und zusammen mit den max. zwei anderen Umschlägen der Kreistagswahl und der Regionalwahl in den großen gelben Wahlbriefumschlag an die Stadtverwaltung zurück schicken müssen.

WAHL des KREISTAGS:

Sie haben insgesamt **6 Stimmen**.

Dieselbe Vorgehensweise gilt für den Stimmzettel der Kreistagswahl – mit einer Ausnahme: Da bei den meisten Wahlvorschlägen bis zu 9 Kandidatinnen/Kandidaten aufgelistet sind, erhalten bei einer Abgabe des ungekennzeichneten Stimmzettels die ersten **6** Kandidatinnen/Kandidaten in der Reihenfolge **von oben** eine Stimme.

WAHL der REGIONALVERSAMMLUNG:

Sie haben **1 Stimme**. Sie können nur **einen Wahlvorschlag** (Partei/Wählervereinigung) im Ganzen durch ein Kreuz oder sonst eindeutige Weise kennzeichnen – fertig!

WAHL zum EUROPÄISCHEN PARLAMENT:

Sie haben **1 Stimme**. Sie können nur **einen Wahlvorschlag** (Partei/Wählervereinigung) im Ganzen durch ein Kreuz oder sonst eindeutige Weise kennzeichnen – fertig!

Trennen Sie von dem Stimmzettel nichts ab, da das zur Ungültigkeit des Stimmzettels führen würde.